

Donnerstag,
4. Februar 2010

Kantonsrat

Verhandlungen des Kantonsrats vom 28. Januar 2010	174
Kantonsratsbeschluss über den Beitrag an das Micro Center Central-Switzerland. Referendumsvorlage	176

Regierungsrat und Staatskanzlei

Departementsverteilung	177
------------------------	-----

Gesetzessammlung

Fischereigesetz. Referendumsvorlage	178
Verordnung zum Arbeitsgesetz	180
Verordnung über Schulgeldbeiträge an Schüler von Bildungs- institutionen der Sekundarstufe II. Referendumsvorlage	183

Departemente

Feuerwehrrinspektorat. Brandgefahren an der Fasnacht	185
Strassenverkehr. Umleitung Brünigstrasse, Alpnachstad	185
Berufs- und Weiterbildung	188
Baugesuche und Sonderbewilligungen	200

Stellenausschreibungen

	203
--	-----

Gemeinden

	206
--	-----

Verschiedene

Handelsregister	208
-----------------	-----



Kantonsrat

Verhandlungen des Kantonsrats vom 28. Januar 2010

Vorsitz: Kantonsratspräsident Walter Hug, Alpnach

Anwesend: 55 Mitglieder

Ort und Zeit: Rathaus Sarnen, 09.00 – 12.00 Uhr und 13.45 – 15.45 Uhr

Vereidigung

Als neues Mitglied des Regierungsrats wird Paul Federer, Sarnen, vereidigt.

Wahlen

Es werden folgende Wahlen getroffen:

Landammann für den Rest des Amtsjahres 2009/10:

Esther Gasser Pfulg, Vorsteherin Sicherheits- und Justizdepartement, Lungern

Landstatthalter für den Rest des Amtsjahres 2009/10:

Hans Wallimann, Vorsteher Finanzdepartement, Giswil

Gesetzgebung

Nachtrag zum Fischereigesetz (Eigenbewirtschaftung Lungernersee). Ergebnis der ersten Lesung des Kantonsrats vom 3. Dezember 2009. Anträge der Redaktionskommission vom 15. Dezember 2009. Auf Antrag des Kommissionspräsidenten Tony Gasser, Lungern, führt der Rat die zweite Lesung durch und heisst den Gesetzesnachtrag in der Schlussabstimmung mit 47 Stimmen und 2 Gegenstimmen bei 5 Enthaltungen gut.

Finanzhaushaltsgesetz. Botschaft und Entwurf des Regierungsrats vom 27. Oktober 2009. Anträge der vorberatenden Kommission vom 11. Dezember 2009. Auf Antrag des Kommissionspräsidenten Patrick Imfeld, Sarnen, führt der Rat die erste Lesung durch.

Polizeigesetz. Botschaft und Entwurf des Regierungsrats vom 1. Dezember 2009. Anträge der vorberatenden Kommission vom 7. Januar 2010. Auf Antrag des Kommissionspräsidenten Willy Fallegger, Alpnach, führt der Rat die erste Lesung über das neue Gesetz durch.

Nachtrag zum Kantonsratsgesetz (Gesetz über die Wahl der Gerichtspräsidenten). Botschaft und Entwurf des Regierungsrats vom 9. Dezember 2009. Anträge der Rechtspflegekommission vom 8. Januar 2010. Auf Antrag der Referentin der Rechtspflegekommission Monika Brunner, Alpnach, führt der Rat die erste Lesung über den Gesetzesnachtrag durch.

Verordnung zum Arbeitsgesetz. Botschaft und Entwurf des Regierungsrats vom 27. Oktober 2009. Anträge der Redaktionskommission vom 15. Dezember 2009. Auf Antrag des Kommissionspräsidenten Bernhard Berchtold, Sarnen, wird der Verordnungsnachtrag in einmaliger Lesung beraten und mit 54 Stimmen ohne Gegenstimme gutgeheissen.

Nachtrag zur Verordnung über Schulgeldbeiträge an Schüler von Bildungsinstitutionen der Sekundarstufe II. Botschaft und Entwurf des Regierungsrats vom 24. November 2009. Anträge der Redaktionskommission vom 15. Dezember 2009. Auf Antrag des Regierungsrats Franz Enderli, Vorsteher Bildungs- und Kulturdepartement, wird der Verordnungsnachtrag beraten und mit 52 Stimmen (bei einer Enthaltung) verabschiedet.

Verwaltungsgeschäfte

Kantonsratsbeschluss über den Beitrag an das Micro Center Central Switzerland (MCCS). Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 10. November 2009. Auf Antrag der KSPA-Kommission (Präsident Martin Ming, Kerns) bewilligt der Rat mit 54 Stimmen ohne Gegenstimme unter Bedingungen und Auflagen an das MCCS jährlich längstens jedoch bis 2011 einen Beitrag von Fr. 750'000.–.

Kantonsratsbeschluss über einen Beitrag an die Wasserversorgung Flüeli-Ranft, Sachseln. Botschaft und Entwurf des Regierungsrats vom 1. Dezember 2009. Auf Antrag der vorberatenden Kommission (Präsidentin Silvia Windlin, Kerns), bewilligt der Rat unter den üblichen Bedingungen mit 54 Stimmen ohne Gegenstimme je nach Höhe des Bundesbeitrages einen Kantonsbeitrag von höchstens Fr. 353'000.–.

Kantonsratsbeschluss über die Errichtung eines EWO-Telekommunikationsnetzes. Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 24. November 2009. Auf Antrag des Kommissionspräsidenten Urs Kuchler, Sarnen, genehmigt der Rat mit 54 Stimmen ohne Gegenstimme die Neuinvestition des EWO von 31 Millionen Franken für die Erstellung eines Glasfasernetzes innerhalb des Kantons Obwalden.

Parlamentarische Vorstösse

Motion betreffend befristete Sondersteuer für Infrastrukturanlagen der Gemeinden. Kantonsrat Max Rötheli, Sarnen begründet die Motion vom 4. Dezember 2009. Der Finanzvorsteher Hans Wallimann erläutert den Antrag des Regierungsrats vom 12. Januar 2010. Der Rat stimmt mit 54 Stimmen ohne Gegenstimme der Überweisung der Motion zu.

Als neue Vorstösse werden eingereicht:

Motion «den Geist des Juko-Pavillons am Leben halten» von Kantonsrat Peter Wechsler, Kerns, und Mitunterzeichnenden.

Motion betreffend Bildungsraum Zentralschweiz von Kantonsrat Willy Fallegger, Alpnach, im Namen der SVP-Fraktion.

Interpellation betreffend Kantonsfinanzen: Fakten auf den Tisch im Namen der SP-Fraktion, Erstunterzeichner Kantonsrat Beat von Wyl, Giswil.

Sarnen, 28. Januar 2010

Ratssekretariat des Kantonsrats

Referendumsvorlage

Kantonsratsbeschluss über den Beitrag an das Micro Center Central-Switzerland

Vom 28. Januar 2010

Der Kantonsrat des Kantons Obwalden,

gestützt auf Artikel 35 Absatz 1, Artikel 59 Absatz 1 Buchstabe b sowie Artikel 70 Ziffer 5 der Kantonsverfassung vom 19. Mai 1968¹, sowie

Artikel 1 und 2 des Gesetzes über die regionale Wirtschaftspolitik vom 25. November 1999²,

beschliesst:

1. Dem Micro Center Central-Switzerland (MCCS), Alpnach, wird gestützt auf eine Leistungsvereinbarung für die Forschung für die kommenden Jahre bis zur Integration der Finanzierung des MCCS in die Fachhochschulvereinbarung Zentralschweiz, längstens jedoch bis 2011, jährlich ein Beitrag von Fr. 750 000.– zugesichert.
2. Das MCCS hat jeweils den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung dem Volkswirtschaftsdepartement vorzulegen.
3. Dieser Beitrag wird davon abhängig gemacht, dass sich die privatwirtschaftlichen Partner weiterhin anteilmässig am MCCS beteiligen und die Zentralschweizer Kantone das MCCS in erheblichem Mass mittragen.
4. Der Regierungsrat wird ermächtigt:
 - a. die Leistungsvereinbarung abzuschliessen;
 - b. den Beitrag um höchstens Fr. 100 000.– zu ergänzen, damit der bisherige Umfang der Beiträge der Zentralschweizer Kantone für die Forschung sichergestellt werden kann.

¹ GDB 101

² GDB 910.1

5. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.
6. Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.

Sarnen, 28. Januar 2010

Im Namen des Kantonsrats
Der Ratspräsident: Walter Hug
Die Ratssekretärin: Nicole Frunz Wallimann

Ablauf der Referendumsfrist: 8. März 2010

Regierungsrat und Staatskanzlei

Regierungsrat. Departementsverteilung

Für den Rest des Amtsjahres 2009/2010 wird gestützt auf Art. 8 der Organisationsverordnung vom 7. September 1989 (GDB 133.11) sowie dem Regierungsratsbeschluss vom 9. Dezember 2009 (Nr. 284) die nachstehende Departementsverteilung bestätigt:

Finanzdepartement

Vorsteher: Landstatthalter Hans Wallimann
Stellvertreter: Regierungsrat Niklaus Bleiker

Sicherheits- und Justizdepartement

Vorsteherin: Landammann Esther Gasser Pfulg
Stellvertreter: Regierungsrat Franz Enderli

Volkswirtschaftsdepartement

Vorsteher: Regierungsrat Niklaus Bleiker
Stellvertreterin: Landammann Esther Gasser Pfulg

Bildungs- und Kulturdepartement

Vorsteher: Regierungsrat Franz Enderli
Stellvertreter: Regierungsrat Paul Federer

Bau- und Raumentwicklungsdepartement

Vorsteher: Regierungsrat Paul Federer
Stellvertreter: Landstatthalter Hans Wallimann

Sarnen, 2. Februar 2010

Staatskanzlei

Referendumsvorlage

Fischereigesetz

Nachtrag vom 28. Januar 2010

Der Kantonsrat des Kantons Obwalden

beschliesst:

I.

Das Fischereigesetz vom 23. November 1997¹ wird wie folgt geändert:

Art. 3 Abs. 1

¹ Im Lungerer-, Sarner- und Alpnachersee dürfen Fische vom 1. April bis 15. Oktober vom Ufer aus ohne Patent gefangen werden; dieses Freiangelrecht kann in besonderen Vorschriften bei einer Übertragung der fischereilichen Teilnutzung aufgehoben werden.

II.

Die Fischereiverordnung vom 18. Dezember 1997² wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 1 und 2

¹ Der Regierungsrat ist Aufsichtsbehörde. Er erlässt Ausführungsbestimmungen über die Ausübung der Fischerei und regelt darin insbesondere die Patentgebühren, den Einsatz der Berufs- und Angelfischergeräte, die Kontroll- und Meldepflichten, die besonderen Vorschriften bei einer Übertragung der fischereilichen Teilnutzung gemäss Absatz 2 sowie die Fangstatistik. Er kann im Interesse der Fischerei einschränkende oder besondere Vorschriften erlassen.

¹ GDB 651.2

² GDB 651.21

² Der Regierungsrat kann durch Vereinbarung die fischereiliche Teilnutzung einzelner Seen an die Einwohnergemeinden übertragen. Diese können die ihnen übertragenen Befugnisse ganz oder teilweise an Dritte weitergeben. Folgende Aufgaben können übertragen werden:

- a. der Verkauf von Patenten für einzelne Seen,
- b. die Organisation des Laichfischfangs,
- c. die Überwachung von Brut- und Aufzuchtanlagen,
- d. der Einkauf und Einsatz der Besatzfische,
- e. die Auswertung der Statistiken über Fang und Besatz sowie über die erteilten Patente,
- f. die Kontrolle der Fischenden und die Verwarnung von Fehlbaren.

Art. 3 Abs. 2 Bst. I

² Sie ist insbesondere zuständig für:

- I. die Genehmigung von Bewirtschaftungsplänen sowie die Überwachung der Fischeinsätze und deren Auswirkungen auf die Gewässerökologie und den Naturschutz bei einer Übertragung der fischereilichen Teilnutzung an eine Einwohnergemeinde.

Art. 7 Abs. 1

¹ Das Patent für die Berufsfischerei berechtigt zum gewerbsmässigen Fischfang in den Seen; es verpflichtet zur Ausübung des Laichfischfangs. Für den Sarnersee können für die Berufsfischerei zwei Patente, für den Alpnachersee ein Patent ausgestellt werden.

Art. 18 *Erlaubte Geräte und Methoden*

Für den Fischfang sind grundsätzlich die in dieser Verordnung erwähnten Fanggeräte und Fangmethoden erlaubt. Vorbehalten bleiben abweichende und ergänzende Bestimmungen für Gewässer mit nachgewiesenen Sonderrechten.

Art. 29 Abs. 1

¹ Der Fischeinsatz in den Gewässern des kantonalen Fischereiregals obliegt der Fischereiverwaltung. Bei einer Übertragung der fischereilichen Teilnutzung einzelner Seen an eine Einwohnergemeinde genehmigt die Fischereiverwaltung die Bewirtschaftungspläne.

Art. 34 *Fischereipolizei*

Zur Ausübung der Fischereipolizei bei den Gewässern des kantonalen Fischereiregals sind verpflichtet:

- a. die amtliche Fischereiaufsicht,
- b. die Polizeiorgane,
- c. die Wildhut,
- d. die freiwillige Fischereiaufsicht.

III.

Der Regierungsrat bestimmt, wann dieser Nachtrag in Kraft tritt. Er unterliegt dem fakultativen Referendum.

Sarnen, 28. Januar 2010

Im Namen des Kantonsrats
Der Ratspräsident: Walter Hug
Die Ratssekretärin: Nicole Frunz Wallimann

Ablauf der Referendumsfrist: 8. März 2010

**Verordnung
zum Bundesgesetz über die Arbeit in Industrie,
Gewerbe und Handel
(Verordnung zum Arbeitsgesetz)**

vom 28. Januar 2010

Der Kantonsrat des Kantons Obwalden,

in Ausführung des Bundesgesetzes über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 13. März 1964¹,

gestützt auf Artikel 72 Ziffer 2 der Kantonsverfassung vom 19. Mai 1968²,

beschliesst:

¹ SR 822.11

² GDB 101

I. Organisation

Art. 1 *Technische Inspektorate*

Der Vollzug des Arbeitsgesetzes obliegt den Technischen Inspektoraten. Sie erteilen Bewilligungen, führen Beratungen durch, nehmen Meldungen entgegen und treffen die notwendigen Anordnungen.

Art. 2 *Rechtsschutz*

Gegen Verfügungen der Technischen Inspektorate kann innert 30 Tagen beim Volkswirtschaftsdepartement Beschwerde erhoben werden.

II. Gebühren

Art. 3 *Rahmentarif*

Für Genehmigungen und Bewilligungen gemäss dem Arbeitsgesetz werden folgende Gebühren erhoben:

	Fr.
a. für Plangenehmigungen je nach Art und Umfang des Baus oder der Einrichtung	300.– bis 1 500.–
b. für Betriebsbewilligungen je nach Art und Umfang der Anlage	150.– bis 750.–
c. für Arbeitszeitbewilligungen	50.– bis 350.–

III. Einigungsamt

Art. 4 *Sachliche Zuständigkeit*

Für die Vermittlung von Kollektivstreitigkeiten zwischen der Arbeitnehmerseite und der Arbeitgeberseite über das Arbeitsverhältnis sowie zur Auslegung und Ausführung von Gesamtarbeits- oder Normalarbeitsverträgen ist das Einigungsamt³ zuständig.

³ Art. 5 GOG (GDB 134.1)

Art. 5 *Kollektivstreitigkeiten*

Als Kollektivstreitigkeit ist jede Differenz anzusehen, die sich zwischen einem oder mehreren Inhaberinnen und Inhabern von industriellen oder gewerblichen, dem Arbeitsgesetz unterstellten Betrieben und einer Mehrzahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer über die Anstellungs-, Arbeits- oder Lohnverhältnisse sowie über die Auslegung und Ausführung von Gesamtarbeits- und Normalarbeitsverträgen ergibt.

Art. 6 *Verfahren* *a. Grundsatz*

¹ Für die Einberufung und Durchführung der Sitzungen des Einigungsamtes ist das Verfahren frei.

² Die Kosten des Verfahrens trägt der Staat.

Art. 7 *b. Handeln ohne Verlangen einer Partei*

Wenn das Einigungsamt im Fall von Kollektivstreitigkeiten nicht von einzelnen Beteiligten angerufen wird, kann es eine Vermittlung auch von sich aus oder auf Verlangen einer Behörde durchführen.

Art. 8 *c. Schiedsgericht*

Es liegt im Ermessen der Parteien, dem Einigungsamt im Einzelfall das Recht zu übertragen, verbindliche Schiedssprüche zu fällen.

Art. 9 *d. Ordnungsbussen*

Wer eine Vorladung des Einigungsamtes, vor ihm zu erscheinen, zu verhandeln, oder Auskunft zu geben, nicht Folge leistet, kann gemäss Art. 292 StGB mit Busse bestraft werden.

IV. Schlussbestimmungen

Art. 10 *Aufhebung bisherigen Rechts*

Die Verordnung betreffend Vollzug des Arbeitsgesetzes und das Verfahren bei Zivilstreitigkeiten aus dem Dienstverhältnis (Verordnung zum Arbeitsgesetz) vom 29. März 1966⁴ wird aufgehoben.

⁴ LB XI, 349, XIII, 87, XVII, 16, XXIII, 442, XXIV, 224, XXV, 29, ABI 2007, 451

Art. 11 *Inkrafttreten*

Diese Verordnung tritt am 1. April 2010 in Kraft.

Sarnen, 28. Januar 2010

Im Namen des Kantonsrats
Der Ratspräsident: Walter Hug
Die Ratssekretärin: Nicole Frunz Wallimann

Referendumsvorlage

Verordnung über Schulgeldbeiträge an Schüler von Bildungsinstitutionen der Sekundarstufe II

Nachtrag vom 28. Januar 2010

Der Kantonsrat des Kantons Obwalden

beschliesst:

I.

Die Verordnung über Schulgeldbeiträge an Schüler von Bildungsinstitutionen der Sekundarstufe II vom 15. September 1988¹ wird wie folgt geändert:

Art. 4a *Rückerstattung*

¹ Schüler, die eine Schule gemäss Art. 2 Abs. 1 dieser Verordnung besuchen, für die der Kanton im Rahmen des Regionalen Schulabkommens Innerschweiz Beiträge leistet, haben dem Kanton an dessen Leistungen einen Beitrag zu entrichten, der dem jeweiligen Schulgeld an der Kantonschule in Sarnen entspricht (Rückerstattungsbetrag).

² Haben Schüler an ausserkantonalen Mittelschulen bzw. deren Erziehungsberechtigte ein Schulgeld zu leisten (persönliches Schulgeld), so wird auf die Erhebung des Rückerstattungsbetrags verzichtet, sofern das persönliche Schulgeld mindestens dem Betrag des Schulgeldes an der Kantonsschule Obwalden entspricht. Liegt das persönliche Schulgeld an ausserkantonalen Mittelschulen tiefer als das Schulgeld für Schüler an der Kantonsschule Obwalden, so wird der Differenzbetrag in Rechnung gestellt.

¹ GDB 419.21

II.

Dieser Nachtrag tritt rückwirkend auf 1. August 2009 in Kraft. Er unterliegt dem fakultativen Referendum.

Sarnen, 28. Januar 2010

Im Namen des Kantonsrats
Der Ratspräsident: Walter Hug
Die Ratssekretärin: Nicole Frunz Wallimann

Ablauf der Referendumsfrist 8. März 2010

Sicherheits- und Justizdepartement

Betreibung und Konkurs. Konkursöffnung

Schuldner: Jirasek Milos, geb. 31. März 1949, tschechischer Staatsbürger, Melchtalerstrasse 21, 6064 Kerns

Konkursöffnung: 27. Januar 2010

Verfahrensart: summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG

Eingabefrist: 5. März 2010 (valuta 27. Januar 2010)

Allfällige Eigentums- und Drittansprachen sind ebenfalls bis zum 5. März 2010 unter Vorlegung der Beweismittel beim Konkursamt Obwalden schriftlich geltend zu machen.

Mit Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen auf (Art. 209 Abs. 1 SchKG). Für pfandgesicherte Forderungen läuft der Zins bis zur Verwertung weiter, soweit der Pfanderlös den Betrag der Forderung und des bis zur Konkursöffnung aufgelaufenen Zinsen übersteigt (Art. 209 Abs. 2 SchKG).

Die Schuldner des Gemeinschuldners haben sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolge im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen des Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen besitzt, hat diese, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolge im Unterlassungsfalle und bei Verlust des Vorzugsrechtes im Falle ungerechtfertigter Unterlassung.

Die Konkursverwaltung erachtet sich als ermächtigt, sämtliche beweglichen Sachen des Gemeinschuldners sofort freihändig, en bloc oder stückweise zu verkaufen bzw. zu versteigern, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 15. Februar 2010 schriftlich und eingeschrieben dagegen Einspra-

che erhebt. Die Mehrheit der Gläubiger entscheidet. Stillschweigen gilt als Zustimmung.

Sarnen, 4. Februar 2010

Betreibung und Konkurs

Feuerwehrenspektorat. Brandgefahren an der Fasnacht

Im fasnächtlichen Gedränge hat Feuer ein leichtes Spiel. Kostüme und Dekorationen können im Kontakt mit Feuer oder brennenden Raucherwaren schnell in Brand geraten. Deshalb rät das Feuerwehrenspektorat Obwalden zu einem besonders vorsichtigen Umgang mit Feuer.

Vorsichtsmassnahmen für Fasnächtler:

- Für Fasnachtskostüme und Dekorationen schwer brennbare Materialien verwenden.
- Auf Tüll- und Nylonstoffe verzichten. Diese Stoffe schmelzen im Kontakt mit Feuer und können schwere Hautverletzungen verursachen.
- Stoffe mit Flammenschutzmittel (erhältlich im Fachhandel) behandeln.

Vorsichtsmassnahmen für Veranstalter von Maskenbällen

- Fluchtwege wie Treppen, Korridore oder Ausgänge freihalten.
- Offenes Feuer in Laternen oder Fackeln ist als Fasnachtsdekoration ungeeignet.
- Dekorationen mit flammenhemmenden Mitteln behandeln.

Sarnen, 4. Januar 2010

Feuerwehrenspektorat

Strassenverkehr. Verkehrsumleitung auf der Brünigstrasse, Alpnachstad

Infolge Umbau der Brünigstrasse im Bereich der Pilatusbahn in Alpnachstad wird eine Umleitung (Einbahn) signalisiert.

Diese Verkehrsanordnung tritt per 23. Februar 2010 in Kraft und dauert bis ca. Ende April 2010.

Gegen diese Verkehrsanordnung kann innert 20 Tagen seit der Veröffentlichung schriftlich und mit Begründung beim Regierungsrat des Kantons Obwalden, 6060 Sarnen, Beschwerde erhoben werden.

Sarnen, 3. Februar 2010

Sicherheits- und Justizdepartement

Volkswirtschaftsdepartement

1.1 Stand der Wohnbevölkerung gemäss Einwohnerkontrollen der Gemeinden

Gemeindebürger und -bürgerinnen	Stand am 31.12.09			Stand am 31.12.08		
	F	M	Total	F	M	Total
Sarnen	1'422	1'404	2'826	1'416	1'390	2'806
Kerns	1'303	1'292	2'595	1'296	1'309	2'605
Sachseln	830	935	1'765	809	814	1'623
Alpnach	465	471	936	459	468	927
Giswil	618	606	1'224	623	613	1'236
Lungern	643	643	1'286	653	653	1'306
Engelberg	496	485	981	501	488	989
Total	5'777	5'836	11'613	5'757	5'735	11'492

Niedergelassene Schweizerbürger und -bürgerinnen	Stand am 31.12.09			Stand am 31.12.08		
	F	M	Total	F	M	Total
Sarnen	2'932	2'865	5'797	2'925	2'832	5'757
Kerns	1'261	1'209	2'470	1'247	1'196	2'443
Sachseln	1'255	1'176	2'431	1'216	1'140	2'356
Alpnach	1'867	1'877	3'744	1'795	1'826	3'621
Giswil	955	1'019	1'974	957	1'009	1'966
Lungern	307	279	586	300	266	566
Engelberg	1'004	1'005	2'009	980	971	1'951
Total	9'581	9'430	19'011	9'420	9'240	18'660

Ausländer und Aus- länderinnen mit Niederlassungs- und Aufenthalts- bewilligung a)	Stand am 31.12.09			Stand am 31.12.08		
	F	M	Total	F	M	Total
Sarnen	580	661	1'241	576	659	1'235
Kerns	215	229	444	208	217	425
Sachseln	315	289	604	292	317	609
Alpnach	340	410	750	311	361	672
Giswil	143	164	307	141	156	297
Lungern	77	106	183	72	91	163
Engelberg	382	418	800	354	369	723
Total	2'052	2'277	4'329	1'954	2'170	4'124

**Ausländer und
Ausländerinnen
mit Kurzaufent-
haltsbewilligung b)**

	Stand am 31.12.09			Stand am 31.12.08		
	F	M	Total	F	M	Total
Sarnen	17	18	35	37	30	67
Kerns	31	34	65	24	45	69
Sachseln	10	15	25	13	16	29
Alpnach	13	28	41	18	32	50
Giswil	2	7	9	8	13	21
Lungern	0	16	16	3	23	26
Engelberg	78	132	210	71	84	155
Total	151	250	401	174	243	417

	Einwohnerkontrolle Stand am 31.12.09				Einwohnerkontrolle Stand am 31.12.08			
	CH	Ausländer		Total	CH	Ausländer		Total
		a)	b)			a)	b)	
Sarnen	8'623	1'241	35	9'899	8'563	1'235	67	9'865
Kerns	5'065	444	65	5'574	5'048	425	69	5'542
Sachseln	4'196	604	25	4'825	3'979	609	29	4'617
Alpnach	4'680	750	41	5'471	4'548	672	50	5'270
Giswil	3'198	307	9	3'514	3'202	297	21	3'520
Lungern	1'872	183	16	2'071	1'872	163	26	2'061
Engelberg	2'990	800	210	4'000	2'940	723	155	3'818
Total	30'624	4'329	401	35'354	30'152	4'124	417	34'693

a) b) Ab 2003 werden die Ausländer getrennt nach a) Niedergelassene / Aufenthaltler sowie b) Kurzaufenthalter erfasst; Asylbewerber und vorläufig Aufgenommene werden nicht mitgezählt.

**Wochenaufent-
halter/innen (inkl.
Studenten) 1)**

	Stand am 31.12.09			Stand am 31.12.08		
	F	M	Total	F	M	Total
Sarnen	18	20	38	24	16	40
Kerns	9	9	18	10	8	18
Sachseln	19	13	32	16	16	32
Alpnach	6	6	12	8	5	13
Giswil	18	6	24	17	4	21
Lungern	4	8	12	5	5	10
Engelberg	80	137	217	91	149	240
Total	154	199	353	171	149	374

1) Zur Vermeidung von Doppelzählungen werden die Wochenaufenthalter, die ihre Niederlassung ausserhalb des Kantons haben, beim Stand der Wohnbevölkerung nicht mitgezählt.

Bildungs- und Kulturdepartement

Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ

Brückenangebote Obwalden 2010

Jetzt Bewerbungsdossier vorbereiten!

Anmeldefrist ist vom 8. bis 27. März 2010

Du hast dich nachweislich um eine Lehrstelle bemüht, die für dich realistisch ist – aber leider noch keinen Ausbildungsplatz für den Sommer 2010 gefunden?

Du möchtest dich für eine weiterführende Schule vorbereiten?

Wenn du in ein Brückenangebot des Kantons Obwalden oder eines anderen Zentralschweizer Kantons aufgenommen werden möchtest, musst du ein Aufnahmegesuch und ein vollständiges Bewerbungsdossier einreichen.

Stelle jetzt dein Bewerbungsdossier für ein Brückenangebot zusammen.

Die notwendigen Informationen und Unterlagen erhältst du von den Lehrpersonen, oder sie können von der Website www.bwz-ow.ch/baow.htm heruntergeladen werden.

Es stehen drei Brückenangebote zur Verfügung:

SBA Schulisches Brückenangebot

KBA Kombiniertes Brückenangebot

IBA Integrations Brückenangebot

Wirst du in die Brückenangebote Obwalden aufgenommen, erfolgt deine Zuweisung in eines der Brückenangebote durch die Aufnahmekommission.

Wichtig: Bemühungen um Berufswahl bzw. Lehrstelle müssen auch nach einer Brückenangebot-Anmeldung unvermindert fortgesetzt werden.

Bitte keine Anmeldung vor dem 8. März 2010!

Schülerinnen und Schüler aus Engelberg melden sich ebenfalls beim BWZ Obwalden in Sarnen an.

Sarnen, 3. Februar 2010

**Berufs- und Weiterbildungszentrum
BWZ Obwalden, Tel. 041 666 64 80**

Weiterbildungskurse

Schriftliche Anmeldung *ab sofort!*

Einstufungstest möglich. Für weitere Auskünfte 041 666 64 80

Kleingruppe 5–8 Pers. Fr. 390.00, Standardgruppe 9–12 Pers. Fr. 310.00

Englisch	
Grundstufe (A1)	
S 11001 Englisch-Einführung 1 (langsames Tempo)	15x ab Di 26.01.10, 19.50 – 21.30h Herbert Weibel
S 11004 Elementary 2	15x ab Di 26.01.10, 18.00 – 19.40h Maira Maters
S 11006 Elementary 3	15x ab Di 26.01.10, 18.00 – 19.40h Tammy Mc Hugh
S 11008 Englisch 60+ (Anf. ohne Grundkenntnisse)	15x ab Do 28.01.10, 16.00 – 17.40h Margrit Vogler Sulzbach
S 11010 Englisch 60+ (Anf. mit guten Kenntnissen)	15x ab Do 28.01.10, 13.15 – 15.15h Margrit Vogler Sulzbach
Mittelstufe 1 (A2)	
S 11012 Conversation Basic 1	15x ab Mo 25.01.10, 19.50 – 21.30h Maria Dänzer
S 11015 Pre-Intermediate 1	15x ab Di 26.01.10, 19.50 – 21.30h Irène von Moos
S 11016 Pre-Intermediate 2	15x ab Do 28.01.10, 19.50 – 21.30h Maria Dänzer
S 11017 Pre-Intermediate 3	15x ab Di 26.01.10, 18.00 – 19.50h Irène von Moos
S 11018 Pre-Intermediate 4	15x ab Mi 27.01.10, 18.00 – 19.40h Julian Exshaw
Mittelstufe 2 (B1)	
S 11021 Intermediate 2	15x ab Mi 27.01.10, 19.50 – 21.30h Julian Exshaw
S 11025 Conversation Medium Level	15x ab Mi 27.01.10, 08.15 – 09.55h Maira Maters
Fortgeschrittene 2 (B2/C1)	
S 11028 Conversation Higher Level	15x ab Mo 25.01.10, 18.00 – 19.40h Barbara Ellen Roy
Französisch	
Grundstufe Français (A0 – A1)	
S11030 Grundstufe A0-A1 Für Anfänger ohne Kenntnisse und Anfänger mit wenig Kenntnissen geeignet	15x ab Mo 25.01.10, 19.50 – 21.30h, Monette Bürgi-Rancourt
Italienisch	
Grundstufe (A0 – A1)	
S 11041 Italiano 2	15x ab Do 28.01.10, 19.50 – 21.30h, Nella Alario Di Salvatore

S 11042 Italiano 2	15x ab Mo 25.01.10, 19.50 – 21.30h, Maria Fasanella
S 11043 Italiano 3	15x ab Mi 27.01.10, 18.00 – 19.40h, Nella Alario Di Salvatore
Mittelstufe (A2 – B1)	
S 11044 Italiano 4	15x ab Do 28.01.10, 18.00 – 19.40h, Nella Alario Di Salvatore
S 11045 Italiano 5	15x ab Di 26.01.10, 19.50 – 21.30h, Maria Fasanella
S 11046 Italiano 6	15x ab Mi 27.01.10, 19.50 – 21.30h, Nella Alario Di Salvatore
S 11047 Italiano 7 (Repetitionskurs)	15x ab Do 28.01.10, 18.00 – 19.40h, Maria Fasanella

Spanisch

Grundstufe (A0 – A1)

S 11051 Español 2	15x ab Mi 27.01.10, 18.15 – 19.55h, Cristina Suanzes
S 11052 Español 3	15x ab Do 28.01.09, 19.20 – 21.00h, Cristina Suanzes

Mittelstufe (A2 – B2)

S 11054 Español 4	15x ab Mo 25.01.10, 19.50 – 21.30h, Maribel Cubino
S 11055 Español 5	15x ab Mi 28.01.10, 17.30 – 19.10h, Cristina Suanzes
S 11056 Español 6	15x ab Mo 25.01.10, 18.00 – 19.40h, Maribel Cubino
S 11057 Español 8	15x ab Mi 27.01.10, 18.00 - 19.40h, Maribel Cubino
S 11059 Conversación (B2)	15x ab Di 26.01.10, 19.30 – 21.00h, Cristina Suanzes

Deutsch

Grundstufe (A0 – A1)

S 11070 Deutsch 1	15x ab Do 28.01.10, 19.00 – 20.30h, René Stalder
----------------------	---

Mittelstufe I: (A1 – A2)

S 11071 Deutsch 2	15x ab Fr 29.01.10, 18.00 – 19.30h, René Stalder
----------------------	---

Mittelstufe I + II: (A2 – B1)

S 11072 Deutsch 3	15x ab Fr 29.01.10, 19.30 – 21.00h, René Stalder
----------------------	---

Chinesisch

Grundstufe (A0 – A1)

S 11081 Chinesisch 2 Für Anfänger mit wenig Kenntnissen geeignet.	15x ab Di 26.01.10, 18.00 – 19.40h, Hui Qing Albrecht-Xu
---	---

Business und Persönlichkeitsbildung

A 11002

Erfolgreich führen

Im Kurs erarbeiten Sie Ihr Persönlichkeitsprofil nach der DISG-Methode und lernen, sich ein Bild vom anderen Menschen zu machen. Sie erfahren was Arbeiten in und mit einer Gruppe bedeutet und welcher Führungsstil wo einzusetzen ist. Sie lernen Aufbau und Zweck des Mitarbeitergesprächs kennen und vieles über Transaktionsanalyse, Kommunikation und Motivation.

Benoit Loosli 2x Sa 06.03. und 13.03.10, 09.00 – 12.00h

Eidg. Dipl. Masch.-Ing. ETHZ Preis: Fr. 290.00

A 11003

Deutsch – Fit in der Rechtschreibung

Mit geeigneten Lern- und Merktechniken werden die wichtigsten Regeln der deutschen Rechtschreibung eingeübt und an vielen Beispielen angewendet.

René Stalder 2x Sa 13.03. und 20.03.10, 08.30 – 11.30h

Preis: Fr. 290.00

A 11004

7x ab Do, 25.02.10, 18.00 – 21.15h Fr. 395.00

Finanzbuchhaltung 1

28 Lektionen, Peter Kempf

Informatik

Grundstufe

I 11004 Facebook 1x ab Sa, 06.03.10, 08.00 – 12.00h, Fr. 100.00
5 Lektionen, Boris Relja

Mittelstufe

I 11007 Power Point, Office 2007 3x ab Mi, 21.04.10 – 18.15 – 21.30h, Fr. 230.00
12 Lektionen, Boris Relja

I 11008 Information u. Kommunikation 4x ab Mo, 22.03.10, 18.00 – 21.30h, Fr. 260.00
16 Lektionen, Peter Kempf

ECDL Modul 7

I 11009 Umsteigen auf Word Office 2007 2x ab Do, 29.04.10 + 06.05.10, Fr. 150.00
19.00 – 21.30h,
6 Lektionen, Dominik Durrer

I 11010 Umsteigen auf Excel Office 2007 2x ab Do, 20.05.10 + 27.05.10, Fr. 150.00
19.00 – 21.30h,
6 Lektionen, Dominik Durrer

I 11011 Internetseite gestalten 6x ab Di, 23.02.10, 19.00 – 21.30h, Fr. 290.00
18 Lektionen, Boris Relja

I 11013 Videoschnitt am PC 5x ab Di, 20.04.10, 19.00 – 21.30h, Fr. 260.00
15 Lektionen, Boris Relja

I 11014 Excel Aufbaukurs 4x ab Mi, 26.05.10, 18.00 – 21.15h, Fr. 260.00
16 Lektionen, Peter Kempf

I 11014 Excel Aufbaukurs 4x ab Mi, 26.05.10, 18.00 – 21.15h, Fr. 260.00
16 Lektionen, Peter Kempf

Fortgeschrittene

I 11013 Videoschnitt am PC 5x ab Di, 20.04.10, 19.00 – 21.30h, Fr. 260.00
15 Lektionen, Boris Relja

I 11014 Excel Aufbaukurs 4x ab Mi, 26.05.10, 18.00 – 21.15h, Fr. 260.00
16 Lektionen, Peter Kempf

Hauswirtschaft

Haushaltsleiterin

H 11024 Gesundheit und Soziales	40 Lektionen, Do 28.01. – 24.06.10 Elsbeth Weissmüller	Fr. 300.00
H 11025 Korrespondenz und Wirtschaft	40 Lektionen, Do 25.02. – 27.05.10 Thomas Schönenberg	Fr. 300.00
H 11026 Haushaltsführung im Grosshaushalt	40 Lektionen, Do 04.02. – 24.06.10 Barbara Joller-Graf	Fr. 300.00

Bäuerin

H 11020 Selbstversorgung 2 (exkl. Nahrungsmittelkosten)	40 Lektionen, Do 28.01. – 24.06.10 Barbara Joller-Graf	Fr. 300.00
H 11021 Buchhaltung	40 Lektionen, Do 25.02 – 27.05.10 Martina Graf	Fr. 300.00
H 11023 Betriebslehre	40 Lektionen, Do 04.02. – 07.07.10 Richard Brücker	Fr. 300.00

Anmeldung

Kursnummer:

S _____ A _____ I _____ H _____

Name/Vorname: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Tel. P.: _____

Tel. G.: _____

Email: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Nur für Lernende:

Lehrberuf: _____

Lehrzeit: _____

Sarnen, 4. Februar 2010

Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ
www.bwz-ow.ch / bwz@ow.ch
041 666 64 80

Erwachsenenbildung

Via Cordis

Kontemplations Einführungs-Kurs

Jeder Weg beginnt mit dem ersten Schritt, auch die Hinführung zum mystischen Seite des Christentums, zur kontemplativen Versenkungs-Meditation und zum Weg des Herzensgebets. Im achtsamen Schweigen geben wir unserer Seele Raum, nehmen unser inneres Wesen wahr und öffnen uns dem gegenwärtigen Augenblick und der heilsamen Gegenwart Gottes. Theoretische und praktische Hinführung in die Sitzhaltung und die Achtsamkeit im Atem, zum Teil auch mit Gebärdengebet und einfachen meditativen Tänzen, meditativem Gehen in der Natur und Mandala-Malen. Mit Erfahrungsaustausch in der Gruppe, Möglichkeit zu Begleitgesprächen, ansonsten durchgehendes Schweigen. Bequeme Kleidung (in dezenten Farben) und Wollsocken mitnehmen.

Datum: 19.–21. Februar 2010 Fr 18.30 – So 13.00
Leitung: Robert Knüsel, Kontemplationslehrer VC, Leiter der Fachstelle
IKB, Flüeli-Ranft
Ursula Ruoff, Kontemplationslehrerin VC, D-Karlsruhe

Wortewandel

Viele Menschen machen spirituelle Erfahrungen ausserhalb von Kirche und Konfession. Entsprechend sind Worte wie Vater, Barmherziger, oder gar Gott nicht mehr stimmig. Eine neue Sprache tut Not. Anhand kreativer und experimenteller Methoden und literarischer Vorbilder wie Hilde Domin und Hermann Hesse suchen wir nach neuen Worten und Wendungen für das eigentlich Unnennbare. Mit Impulsen, Schweigemeditation, Lektüre, Einzel- und Gruppenarbeit und kreativen Schreibspielen.

Datum: 12.–14. Februar 2010 Fr 18.30 – So 13.00
Leitung: Sylvia Stam, lic. phil. I, Gymnasiallehrerin, Schüpfheim

Weitere Informationen:

VIA CORDIS-Haus St. Dorothea, 6073 Flüeli-Ranft

Tel. 041 660 50 45

Fax 041 660 90 47

info@viacordis.ch

www.viacordis.ch

Freizeitzentrum Obwalden

Baby-Schwimmen / 4Mt.–3J

im Wellnessbecken Hallenbad Kerns
für Kleinkinder ab 4 Monaten bis 3 Jahren

Das Babyschwimmen bietet Eltern und ihren Kindern eine wohltuende Oase im Alltag. Im 34 °C warmen Wasser wird die körperliche, motorische, geistige und soziale Entwicklung der Kinder gefördert, das Herz-Kreislaufsystem ge-

stärkt. Der intensive Körperkontakt fördert die Eltern-Kind-Beziehung. Das Kind kann so ein positives Verhältnis zum Wasser entwickeln. Die Gruppen werden nach dem Alter der Kinder eingeteilt.

Mo. 22.02.10 | A: 09.15–09.45 Uhr | B: 09.50–10.20 Uhr | 8 mal | Fr. 170.–

Informatik – Präsentieren m. PowerPoint

Eine Präsentation mit PowerPoint unterstützt Sie bei Vorträgen und Referaten auf anschauliche Weise. Sie lernen in diesem Kurs die Funktionen von PowerPoint 2003 von Grund auf kennen. Sie erstellen ansprechende Folien, fügen Bilder-, Ton- und Filmdateien ein und gestalten Diashows. Sie erfahren, wie Sie die Präsentation am Beamer vornehmen. Voraussetzung: PC-Grundkenntnisse.

Mo. 22.02.10 | 20.00–22.00 Uhr | 5 mal | Fr. 230.–

Vipassana – Meditation

Vipassana – eine buddhistische Meditationsform

«Vipassana» ist ein Wort der Pali-Sprache und bedeutet «Erkenntnis» oder «Einsicht» in die wahre Natur allen Daseins. Diese Meditationsform beinhaltet das Üben der Achtsamkeit von Moment zu Moment und ein Gewahrsein unserer gegenwärtigen Erfahrung. Die Achtsamkeits- oder Einsichtsmeditation üben wir im Sitzen, im Gehen und in unseren täglichen Verrichtungen. Es ist auch eine wunderbare Form, um die Meditationspraxis kennen zu lernen.

Mo. 22.02.10 | 19.00–20.30 Uhr | 6 mal | Fr. 140.–

Atmen und Bewegen n. Wolf

Methode Klara Wolf

Atem bedeutet Leben, Wohlbefinden und Harmonie. Geniessen Sie das Wechselspiel von Ein- und Ausatmen, von Spannung und Entspannung. Weil alle Organsysteme des Körpers zusammenarbeiten, trainieren wir nicht nur das Atemsystem, sondern auch Herz und Kreislauf, betreiben Haltungsschule, Ausdauer- und Krafttraining, stabilisieren das Nervensystem und verbessern die Hirnleistung.

Di. 23.02.10 | 09.30–10.30 Uhr | 6 mal | Fr. 110.–

Eltern-Kind-Rhythmik

6–10 Paare – Der Kurs richtet sich an Mutter oder Vater mit einem Kind zwischen 3 u. 4 Jahren. Gross und Klein singen, tanzen und spielen bekannte und unbekannte Lieder, Tänze u. Spiele. Im gemeinsamen Erleben von Musik und Bewegung wird die Beziehung zwischen Eltern und Kind auf spielerische Art bereichert.

Di. 23.02.10 | 09.30–10.20 Uhr | 12 mal | Fr. 240.–

Rhythmik für Kinder, ab 4 Jahren

für Kinder ab 4 Jahren bis Kindergartenalter

Sinne bewusster einsetzen lernen: hören, sehen, spüren. Sie singen, tanzen, beobachten, horchen, musizieren, lachen, spielen: Kinder in der Rhythmik.

Di. 23.02.10 | 10.30–11.20 Uhr | 12 mal | Fr. 195.–

Englisch als Kostprobe

Für Reiselustige und absolute Anfänger

Dieser Schnupperkurs ist für Interessierte gedacht, die Englisch stressfrei und ohne langfristige Verpflichtung kennenlernen möchten. Sie machen eine persönliche Erfahrung mit Englisch und erwerben Anfängerkenntnisse, die Sie für Reisen und den Alltag verwenden können.

Do. 25.02.10 | 15.15–16.45 Uhr | 10 mal | Fr. 230.–

Orientalischer Tanz

In diesem Grundkurs werden Sie in die sanft-kreisenden und feurig-akzentuierten Bewegungen des ägyptischen Bauchtanzes eingeführt. Diese Tanzart bietet Ihnen die Gelegenheit auf lustvolle und spielerische Art Ihren Körper zu bewegen und zu lockern. Entdecken Sie neu Ihre Weiblichkeit. Der Unterricht baut auf Rücken-, Becken- und Entspannungsübungen auf sowie auf Kenntnissen der elementaren Tanztechniken. Der Kurs wendet sich an alle Frauen, die Freude am Tanzen haben.

Do. 25.02.10 | A: 17.00–18.30 Uhr | B: 18.30–20.00 Uhr | je 15 mal | Fr. 435.–

Qigong

Sie lernen 8 Übungen (gesundheitsschützendes Qigong), die im Stehen langsam und fließend ausgeführt werden. Den Unterricht beider Kurse ergänzen wir mit Aufwärm-, Lockerungs- und vielen Basisübungen. Regelmässiges Üben von Taiji und Qigong führt zu innerer Ruhe und Gelassenheit. Ein allgemeines Wohlbefinden wird geschaffen: ein gesunder, geschmeidiger Körper, ein klarer, beweglicher Geist, eine ausgeglichene zufriedene Seele!

Die Kurse eignen sich für alle Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht und Vorkenntnissen.

Do. 25.02.10 | 20.00–21.15 Uhr | 14 mal | Fr. 280.–

Taiji

Sie lernen eine kurze Taijiform (5 Elemente nach Chungliang Al Huang), eine Abfolge langsamer, weicher, fließender Bewegungen im Stehen. Anhand dieser Form können die Taijiprinzipien geübt werden: sinken, steigen, aus der Mitte bewegen, loslassen, fließen. Regelmässiges Üben von Taiji und Qigong führt zu innerer Ruhe und Gelassenheit. Ein allgemeines Wohlbefinden wird geschaffen: ein gesunder, geschmeidiger Körper, ein klarer, beweglicher Geist, eine ausgeglichene zufriedene Seele!

Mehr Infos: www.taijiundqigong.ch

Do. 25.02.10 | 18.30–19.45 Uhr | 14 mal | Fr. 280.–

Anmelden und Information:

Freizeitzentrum Obwalden FZO

Marktstrasse 5 (Hüetli, 3. Stock), 6060 Sarnen

Telefon 041 662 08 44, Fax 041 662 08 41

E-Mail: kurse@fzo.ch www.fzo.ch

Dienstag bis Samstag 13.30 bis 17.00 Uhr

Ehemaligenverein der Land- und Hauswirtschaftsschule Giswil

Textil-Workshop

Es können einerseits eigene Nähprojekte mitgebracht und umgesetzt werden, aber es steht auch jeder Abend unter einem Thema. Den Teilnehmerinnen steht es offen, eigene Projekte zu nähen oder die angebotenen Ideen umzusetzen.

Monatsthemen:

Februar: allerlei Täschchen aus allerlei Materialien (Handytäschchen, Mini-Necessaire, Brillenetui, ...)

März: Ostern: Hasen & Co. (originelle Dekorobjekte aus Stoff, Vlies und Watte)

Mai: Tischlein deck dich! (Tischsets, Servietten, Serviettenring, Stoffkörbchen, ...)

Juni: Buntes für den Garten und den Balkon (Gartenfahnen, einfache Windsäcke, Wimpelgirlanden, Windlichter)

Voraussetzungen: Grundkenntnisse Nähen vorhanden (z.B. Modul Textiles Gestalten)

Ort: BWZ Giswil

Kursleitung: Ursula Christen Jödicke, Lehrerin für Textiles Gestalten und Hauswirtschaft

Zeitumfang: 4 x 3 Std., abends, 18.30 bis 21.30 Uhr
23. Februar, 23. März, 11. Mai, 8. Juni 2010

Kurskosten: für Mitglieder gratis,
für weitere Interessierte Fr. 100.–
Materialkosten werden pro Abend bar abgerechnet

Ziele:
– Freude beim Gestalten mit Textilien
aufrecht erhalten
– eigene Ideen umsetzen
– eigenes fachtechnisches Können erweitern
– Ideenhorizont erweitern

Anmeldung: Bis 15. Februar 2010 an Ursula Christen Jödicke
Tel. 041 620 53 69

Samariterverband Unterwalden

Intensiv-Nothilfekurs

Fr. 140.– (2 x 5 Stunden) oder total 10 Stunden

Beherrschen der lebensrettenden Sofortmassnahmen. Richtiges Verhalten bei Unfällen

KursNr	Kursort	Kursdaten	Kurstage	Kurszeiten	Anm. bis
109	Stansstad	19.02.2010	Fr	19.00 – 22.00	09.02.10
		20.02.2010	Sa	08.00 – 16.00	
110	Alpnach	20.02.2010	Sa	08.00 – 15.30	10.02.10
		21.02.2010	So	08.00 – 12.30	

112	Oberdorf	26.02.2010	Fr	20.00 – 22.00	16.02.10
		27.02.2010	Sa	08.00 – 17.00	
117	Buochs	12.03.2010	Fr	20.00 – 22.00	02.03.10
		13.03.2010	Sa	08.00 – 17.30	
119	Sarnen	20.03.2010	Sa	08.00 – 15.30	10.03.10
		27.03.2010	Sa	08.00 – 12.00	

Nothilfekurs

Fr. 140.– (5 x 2 Stunden) oder total 10 Stunden

Beherrschen der lebensrettenden Sofortmassnahmen. Richtiges Verhalten bei Unfällen

KursNr	Kursort	Kursstart	Kurstage	Kurszeiten	Anm. bis
111	Ennetmoos	23.02.2010	Di/Do	20.00 – 22.00	12.02.10
113	Giswil	02.03.2010	Di/Do	20.00 – 22.00	19.02.10

Notfälle bei Kleinkindern

Fr. 100.– (4 x 2 Stunden oder 2 x 4 Stunden) oder total 8 Stunden

Ein Kurs für Eltern von Kindern bis zirka 12 Jahre.

KursNr	Kursort	Kursstart	Kurstage	Kurszeiten	Anm. bis
314	Sarnen	03.03.2010	Mi/Fr	19.30 – 22.00	19.02.10

**Kursanmeldung: Tel. 041 612 19 21, www.samariter-unterwalden.ch
E-Mail: kurse@samariter-unterwalden.ch**

Schweizerisches Rotes Kreuz – Kantonalverband Unterwalden

Babysitter-Kurse

Dieser Kurs bietet dir die Möglichkeit das nötige Wissen und dazu einen anerkannten Kursausweis zu erlangen, der dich berechtigt, fremde Kinder zu betreuen und zu hüten.

Zielgruppe: Personen ab dem 13. Altersjahr (Jahrgang 1997)

Dauer: 10 Stunden, 4 x 2,5 Stunden

Kosten: Fr. 100.– Einzelpersonen
Fr. 190.– Geschwister

Stansstad

Datum: Mo 22. Februar 2010, 17.00 – 19.30 Uhr
Mo 01. März 2010, 17.00 – 19.30 Uhr
Mo 08. März 2010, 17.00 – 19.30 Uhr
Mo 15. März 2010, 17.00 – 19.30 Uhr

Ort: Öki, Zimmer 3

Kursleitung: Brigit Blättler

Ameldung: bis 05.02.10, Carolin Fürst, Tel. 041 610 21 24

Engelberg

Datum: Do 25. Februar 2010, 17.30 – 20.00 Uhr
Do 04. März 2010, 13.30 – 16.00 Uhr
Do 18. März 2010, 13.30 – 16.00 Uhr
Do 25. März 2010, 17.30 – 20.00 Uhr
Ort: Kurslokal Sonnwendhof
Kursleitung: Brigit Blättler
Anmeldung: bis 10.02.10, Karin Hurschler, Tel. 041 637 25 73

Sarnen, 4. Februar 2010

Fachstelle für Erwachsenenbildung

Berufs- und Weiterbildungsberatung. Öffnungszeiten während der Fasnachtsferien vom 8. Februar bis 19. Februar 2010:

Berufs- und Weiterbildungsberatung Obwalden in Sarnen BIZ in Sarnen

Am Fasnachtsdienstag, 16. Februar 2010, bleibt das BIZ geschlossen. Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 13.30 – 18.00 Uhr

Berufs- und Weiterbildungsberatung Obwalden
Brünigstrasse 178, 6060 Sarnen
Tel. 041 666 63 44, Fax 041 660 27 27
E-Mail: berufsberatung@ow.ch, Internet: www.berufsberatung-ow.ch

Studienberatung Ob-/Nidwalden in Stans BIZ in Stans

Das BIZ bleibt am Schmutzigen Donnerstag, 11. Februar 2010, geschlossen. Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag, 13.30 – 17.30 Uhr

BWZ Berufs- und Studienberatung
Robert-Durrer-Strasse 4, 6371 Stans
Tel. 041 618 74 40, Fax 041 618 74 50
E-Mail: biz@nw.ch, Internet www.bwz.ch

Studien- und berufskundliche Veranstaltungen im Frühling 2010 in Luzern (für Gymnasiastinnen & Gymnasiasten)

Diese Veranstaltungen richten sich auch an Personen, die sich nach der Matura in einem Zwischenjahr befinden.

Zwischenjahr nach der Matura

Luzia Hunziker, Beraterin
Pro Linguis, Luzern

Donnerstag
25.02.2010

Sprachaufenthalte weltweit

<u>Politikwissenschaft</u>		
Weltgesellschaft und Weltpolitik (Master)	Prof. Dr. Joachim Blatter Seminar für Politikwissenschaft Universität Luzern	Dienstag 02.03.2010
<u>Rechtswissenschaft</u>		
	Prof. Dr. iur. Jürg-Beat Ackermann Rechtswissenschaftliche Fakultät Universität Luzern	
<u>Berufe mit Sprachen</u>		
Mehrsprachige Kommunikation Technikkommunikation Fachübersetzen und Konferenzdolmetschen	Prof. Dr. Urs Willi Dept. Angewandte Linguistik ZHAW - Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Winterthur	Donnerstag 04.03.2010
Computerlinguistik und Sprachtechnologie	Prof. Dr. Martin Volk Institut für Computerlinguistik Universität Zürich	
<u>Politische Ökonomie</u>		
Religion, Wirtschaft, Politik (Master)	Rayk Meckel, M.A. Fakultätsmanager KSF Universität Luzern	Dienstag 09.03.2010
Philosophie	Tobias Ballweg, M.A. Philosophisches Seminar Universität Luzern	
<u>Architektur FH</u>		
	Prof. Johannes Käferstein Hochschule Luzern - Technik und Architektur	Donnerstag 11.03.2010
Wirtschaftsingenieur / Innovation FH	Prof. Dr. Sascha Götte Hochschule Luzern - Technik und Architektur	
Innenarchitektur FH	Thomas Plüss Hochschule Luzern - Technik und Architektur	
<u>Wirtschaftswissenschaften</u>		
Betriebswirtschaft Banking and Finance	Florian Eugster, lic.oec.publ. Institut für schweizerisches Bankwesen Universität Zürich	Dienstag 16.03.2010
<u>Materialien im täglichen Leben und in der Medizin</u>		
Biologisch-Orientierte Materialwissenschaft	Prof. Dr. Viola Vogel Institut für Materialwissenschaft ETH Zürich	Donnerstag 18.03.2010
<u>Lehramt Kindergarten, Primarschule und Sekundarstufe I Schulische Heilpädagogik</u>		
Pädagogische Hochschule Zentralschweiz Hochschule Luzern	Prof. Dr. Hans-Rudolf Schärer Rektor PHZ Luzern ORT: Kantonsschule Alpenquai Luzern (nicht an der PHZ Luzern)	Montag 22.03.2010

Sport und Sportwissenschaften	Prof. Dr. Uwe Pühse und Dr. Erin Gerlach Institut für Sport und Sportwissenschaften Universität Basel	Dienstag 23.03.2010
Lebensmittelwissenschaft	Adrian Arpagaus Dept. Agrar- und Lebensmittelwissenschaften ETH Zürich	
Elektrotechnik und Informationstechnologie Biomedical Engineering (Master) Energy Science and Technology (Master)	Reto Kreuzer, lic.iur. Studienfachberatung Dept. Informationstechnologie und Elektrotechnik ETH Zürich	Donnerstag 25.03.2010
Gesellschafts- und Kommunikationswissenschaften Journalistik und Organisations- kommunikation FH	Dr. Jürgen Raab Soziologisches Seminar Universität Luzern Sarah Bleuler IAM - Institut für Angewandte Medienwissenschaft ZHAW – Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Winterthur	Dienstag 30.03.2010

Ort: Kantonsschule Alpenquai Luzern

Spezialtrakt beim Hauptgebäude

Zimmer S 0.8, Parterre

Zeit: 17.15–18.45 Uhr

Anmeldung:

Für die Veranstaltungen in Luzern sind keine Anmeldungen nötig.

Hinweis: An den studien- und berufskundlichen Veranstaltungen werden in der Regel Studierende vertreten sein und Fragen zum Studium beantworten.

Die Kantonsschule Luzern ist zu Fuss erreichbar ab Bahnhof via Kultur- und Kongresszentrum (KKL) / Inseli oder per Bus Nr. 6, 7 und 8 bis Haltestelle Einfeld.

Sarnen, 4. Februar 2010

Berufs- und Weiterbildungsberatung
www.berufsberatung-ow.ch

Bau- und Raumentwicklungsdepartement

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Art. 29 Abs. 2 der Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) während zehn Tagen bei den betreffenden Gemeindekanzleien öffentlich aufgelegt.

Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt.

Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligungen sind bis

15. Februar 2010

schriftlich und begründet, im Doppel an den betreffenden Einwohnergemeinderat einzureichen (Art. 31, 36 und 37 BauV).

Sarnen

Bauherrschaft: Albert Lukas, Auer Power, Gartenstrasse 21, Sarnen
Objekt: Erstellen Ausstellungsraum
Ort: Parzelle 2086, Gartenstrasse 21, Sarnen
Zone: dreigeschossige Wohn- und Gewerbezone

Bauherrschaft: Hans Leuchtmann-Halter, Professorenweg 13, Sarnen
Objekt: Ausbau Dachwohnung und Erweiterung Lukarne
Ort: Parzelle 424, Professorenweg 13, Sarnen
Zone: dreigeschossige Wohnzone

Kerns

Bauherrschaft: Walter und Belinda Durrer-Muff, Flüelistrasse 12b, Kerns
Objekt: Neubau Wohnhaus
Ort: Parzelle 2598, Nussbaumweg 7, Kerns
Zone: zweigeschossige Wohnzone (W2A)
überlagernde Zone(n): Gewässerschutzbereich Au

Bauherrschaft: Helge Nielsen, Chlewigenring 4, Kerns
Objekt: Sanierung Hausfassade
Ort: Parzelle 2029, Chlewigenring 4, Kerns
Zone: zweigeschossige Wohnzone (W2A)
überlagernde Zone(n): Gewässerschutzbereich Au

Sachseln

Bauherrschaft: Josef von Ah-Roth, Diechtersmatt 9, Giswil
Objekt: Neubau Wagenschopf mit Garage
Ort: Parzellen 1591, Suttermattli, und 1939, Diechtersmatt, Giswil
Zone: Landwirtschaftszone (Lw)
Gewässerschutzbereich Au

Sonderbewilligung: Raumplanerische Ausnahmbewilligung

Alpnach

Bauherrschaft: Pia von Wyl Wyrsh und Walter Wyrsh-von Wyl,
Sagengasse 2, Alpnach Dorf
Objekt: Neubau Carport mit Geräteraum
Ort: Parzelle 643, Schoried, GB Alpnach
Zone: Kernzone 1
Schutzgebiet: Gewässerschutzbereich Au

Bauherrschaft: Jean-Pierre Lüscher, Flurweg 2, 5040 Schöffland
Objekt: Ersatzbau Mobilheim
Ort: Parzelle 136, Vorderes Städerried, GB Alpnach
Zone: Campingzone
Planungszone nach RRB Nr. 101/2005
Gefahrenstufe W2
Schutzgebiet: Gewässerschutzbereich Au

Bauherrschaft: Johann Odermatt, Rothenbächli 1, Alpnachstad
Objekt: Aufschüttung ca. 250 m³ (Terrainanpassung)
Ort: Parzelle 565, Rothenbächli, GB Alpnach
Zone: Landwirtschaftszone
Planungszone nach RRB Nr. 101/2005
Gefahrenstufen W0 und W2
Schutzgebiet: Grundwasserschutzzone S3

Giswil

Bauherrschaft: Julius Berchtold, Biel 1, Giswil
Objekt: Ersatzbau Stall
Ort: Parzelle 1021, Meisibüel, Biel 1, Giswil
Zone: Landwirtschaftszone (Lw), überlagerte Zone(n):
geringe Gefährdung (RI),
Planungszone nach RRB 101/2005

Sonder-
bewilligung: Raumplanerische Feststellungsverfügung
Bemerkung: Das Gesuch wird nach Art. 97 LwG und Art. 12/12a NHG
aufgelegt; für Organisationen beträgt die Einsprachefrist
30 Tage

Lungern

Bauherrschaft: Hansruedi und Bernadette Halter-Felder, Geissweg 10,
Bürglen
Objekt: Neubau Wohnhaus
Ort: Parzelle 1904, Obsee, Obseestrasse, Lungern
Zone: Ortsbildschutzzone (O), überlagerte Zone(n): geringe
Gefährdung, Gewässerschutzbereich Zone Au,
Grundwassergebiet

Engelberg

Bauherrschaft: Irma Meyer, Brunngasse 2, 4153 Reinach
Objekt: Balkonverglasung
Ort: Parzelle 339, Mühlematt 20, Engelberg
Zone: W2B, Planungszone Hochwasserschutz nach RRB Nr. 101/2005, Gewässerschutzbereich Au, überlagert mit geringer Gefährdung

Bauherrschaft: Eienwäldli AG, Wasserfallstrasse 108, 6390 Engelberg
Objekt: Entfernen der best. Buchenhecke und Neubau Lärm-schutzwand
Ort: Parzelle 1546, Wasserfallstrasse, Engelberg
Zone: Campingzone, Planungszone Hochwasserschutz nach RRB Nr. 101/2005, Gewässerschutzbereich Au, überlagert mit geringer und mittlerer Gefährdung

Sarnen, 4. Februar 2010

Bau- und Raumentwicklungsdepartement

Stellenausschreibungen

Kanton Obwalden. Sozialamt

Wir suchen Ihr Fachwissen im Zahlenbereich

Das Sozialamt ist dem Sicherheits- und Justizdepartement unterstellt, koordiniert die private und öffentliche Sozialhilfe im Kanton, führt spezialisierte Beratungsdienste, beaufsichtigt Heime und Einrichtungen der Sozialhilfe und organisiert die Zuweisung und Betreuung von Asylsuchenden und Flüchtlingen. Wir suchen auf den 1. April 2010 oder nach Vereinbarung Sie als

Fachfrau/Fachmann

Finanz- und Rechnungswesen

40%-Pensum

Sie sind zuständig für die Mitarbeit bei der betriebswirtschaftlichen Planung und Steuerung des Heimwesens im Sozialbereich sowie die Erarbeitung und Überprüfung von Leistungsverträgen. Aufgaben in Projekten (Finanzbereich) runden Ihr Arbeitsgebiet ab.

Sie verfügen über einen Abschluss als Fachfrau/Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis oder eine gleichwertige Ausbildung. Einige Jahre Berufserfahrung sind von Vorteil. Kommunikative Fähigkeiten, zuverlässiges und eigenständiges Arbeiten sowie Durchsetzungsvermögen erleichtern Ihnen die Arbeit.

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle, weitgehend selbstständige Tätigkeit in einem gut eingespielten Team sowie eine seriöse Einführung in das interessante Arbeitsgebiet.

Sind Sie interessiert? – Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto bis zum 15. Februar 2010 an das

Personalamt Obwalden, St. Antonistrasse 4, 6061 Sarnen

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Herrn Anton Pfleger, Leiter Sozialamt, Telefon 041 666 63 35. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.obwalden.ch

Sarnen, 4. Februar 2010

Personalamt

Römisch-katholische Kirchgemeinde Lungern. Pfarrei-Sekretärin

Für das Pfarreisekretariat sucht die röm.-kath. Kirchgemeinde Lungern nach Vereinbarung eine/n

*Pfarrei-Sekretär/in
in Teilzeitpensum*

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Sekretariatseigene Korrespondenz und allgemeine Schreivarbeiten
- Präsenz und Telefondienst während den Öffnungszeiten
- Führung der Pfarreiagenda und Koordination der verschiedenen Termine
- Erstellen der Einsatzpläne für Pfarreimitarbeitende
- Redaktionelle Mitarbeit des Pfarrblattes
- Betreuung der Pfarramtsbuchhaltung
- Führen der Pfarreibücher

Für diese vielseitige und interessante Tätigkeit bringen Sie gutes organisatorisches Talent mit und sind selbständiges Arbeiten gewohnt. Sie sind flexibel und verfügen über die Fähigkeit, auch in hektischen Momenten den Überblick zu bewahren. Sie sind eine offene und kommunikative Persönlichkeit und haben die nötige Sensibilität im Kontakt mit Menschen. Sie haben eine strukturierte und vernetzte Arbeits- und Denkweise und verfügen über gute EDV-Kenntnisse.

Anstellung nach den Richtlinien der Kirchgemeinde Lungern.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Pfarreileiter Dirk Günther gerne zur Verfügung, Telefon 041 678 11 55.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bis zum 26. Februar 2010 an: Kirchgemeindepräsident Niklaus Gasser, Brünigstrasse 25, 6078 Lungern.

Lungern, 28. Januar 2010

Kirchgemeinderat Lungern

Einwohnergemeinde Giswil. Aussendienst

Zufolge Kündigung suchen wir per 1. Mai 2010 oder nach Vereinbarung eine teamorientierte, initiative, belastbare und flexible Persönlichkeit als

*Mitarbeiterin oder Mitarbeiter
im Team-Aussendienst (Werkhof) 100%*

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Instandhaltungsarbeiten an öffentlichen Tiefbauten und Infrastrukturanlagen wie Strassen, Kanalisationen, Gewässer, Grünflächen, Friedhöfe, Gebäude, usw., sowie an Fahrzeugen und Maschinen
- Zu Ihren Aufgaben gehören Strassenreinigung, Winterdienst, Sperrgutsammlung, Betreuung der Kadaverentsorgungsstelle sowie den Friedhofsdienst und weitere, dem Aussendienst übertragene Arbeiten.
- Unterstützung Team-Innendienst (Reinigung der Schul- und Sportanlagen, Betreuen technischer Anlagen und Geräte).

Anforderungen:

- Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Werkdienst, Forstwart, Strassenbauer, Maurer, Landschaftsgärtner oder gleichwertige Ausbildung
- Freundliches, umgängliches Auftreten
- Führerausweis Kategorie B, C1 oder C
- Eigeninitiative, Organisationsfähigkeit, sowie lösungsorientiertes und kostenbewusstes Arbeiten
- Flexibilität und Bereitschaft, abends und an Wochenenden zu arbeiten, Pikettdienst zu leisten.

Wir bieten:

- Vielseitige, interessante Dauerstelle
- Modern eingerichteter Werkhof
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Weiterbildungsmöglichkeiten

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihr Bewerbungsdossier mit Foto und Lebenslauf. Senden Sie dieses bis spätestens am 19. Februar 2010 an: Gemeindeverwaltung Giswil, Personalleitung, Kirchplatz 1, Postfach 167, 6074 Giswil.

Auskunft erteilt: Roger Biedermann, Leiter Bau und Infrastruktur, Telefon 041 676 77 09.

Giswil, 4. Februar 2010

Einwohnergemeinde Giswil

Gemeinde Sarnen

Einwohnergemeinde Sarnen. Urnenabstimmung vom 7. März 2010

Der Einwohnergemeinderat hat gestützt auf Art. 24 lit. d Ziff. 2 des Abstimmungsgesetzes Sarnen beschlossen, über die folgende Vorlage am Sonntag, 7. März 2010, an der Urne abzustimmen:

Sanierungs- und Ausbaukonzept der Wasserversorgung Sarnen mit einem Rahmenkredit von Fr. 20'750'000.– und der dazu notwendigen Tarifierungsanpassung der Anschluss- und Benützungsgebühren für öffentliche Anlagen der Wasserversorgung.

Abstimmungsvorbereitung:

Den Stimmberechtigten wird drei Wochen vor dem Abstimmungstermin zusammen mit dem übrigen Stimmmaterial eine erläuternde Botschaft zu dieser Vorlage zugestellt. Die Botschaft kann auf der Gemeindkanzlei nachbezogen werden. Der Stimmrechtsausweis dient gleichzeitig für die Zustellung des Stimmmaterials und als amtliches, von der Gemeinde frankiertes Rücksendekuvert für die Stimmabgabe.

Stimmrecht:

Stimmberechtigt in Angelegenheiten der Einwohnergemeinde sind alle in der Gemeinde Sarnen wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und im Stimmregister eingetragen sind.

Urnen-Standort und -Öffnungszeit:

Gemeindehaus Sarnen, Sonntag, 09.45 bis 12.00 Uhr.

Briefliche Stimmabgabe:

Die briefliche Stimmabgabe kann durch Aufgabe bei der Post, durch Abgabe während der Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindkanzlei oder durch Einwurf in die Abstimmungsbriefkästen erfolgen. Die Anweisungen auf dem Stimmrechtsausweis/Rücksendekuvert sind zu beachten.

Bei der brieflichen Stimmabgabe bitte die Unterschrift auf dem Stimmrechtsausweis nicht vergessen, sonst ist die Stimme ungültig.

Sarnen, 1. Februar 2010

Einwohnergemeinderat Sarnen

Gemeinde Kerns

Alpgenossenschaft Stalden. Vergabe Kuhschweren

Auf der Alp Vorder-Stalden sind für 5 Kuhschweren Alpung ab Sommer 2010 bis 2020 zu vergeben.

Teiler der Alpengenossenschaft Stalden melden sich bitte beim Alpvogt Werner Suter, Brüggershalten, 6064 Kerns, Telefon 041 660 49 52

Der Anmeldetermin läuft bis 14. Februar 2010

Kerns, 4. Februar 2010

Alpengenossenschaft Stalden, Kerns

Gemeinde Alpnach

Einwohnergemeinde Alpnach. Quartierplanung (Mitwirkungsverfahren)

Gestützt auf Art. 18 ff. des kantonalen Baugesetzes sowie Art. 49 des Bau- und Zonenreglements der Einwohnergemeinde Alpnach hat die Korporation Alpnach, Bahnhofstrasse 8, Postfach 146, 6055 Alpnach Dorf, über die Parzellen Nrn. 257, 1062 und 1743, Chilcherli, GB Alpnach, einen Quartierplan ausgearbeitet.

Gestützt auf Art. 12 der Verordnung zum kantonalen Baugesetz legt der Einwohnergemeinderat Alpnach folgende Quartierplanung im Sinne der Information und Mitwirkung der Bevölkerung vom *4. bis 24. Februar 2010* beim Bauamt Alpnach öffentlich auf:

Quartierplan Chilcherli

Begründete Anregungen zur Quartierplanung sind bis spätestens *24. Februar 2010* (Datum des Poststempels) schriftlich an den Einwohnergemeinderat Alpnach, Bahnhofstrasse 15, 6055 Alpnach Dorf, einzureichen.

Anschliessend wird das Planauflageverfahren durchgeführt.

Alpnach Dorf, 4. Februar 2010

Einwohnergemeinderat Alpnach

Gemeinde Giswil

Teilsame Kleinteil. Jahresversammlung

Die Jahresversammlung findet am Dienstag, 9. Februar 2010, 20.00 Uhr im Hotel Alpenrösli statt.

Kleinteil, 4. Februar 2010

Die Teilenkommission

Handelsregister

Auszug aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt

20. Januar 2010

WORl Sàrl, in Sarnen, CH-140.4.003.341-7, Enetriederstrasse 22, 6060 Sarnen, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 18. Januar 2010. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt den Verkauf von Programmen und Informatikmaterial; Beratung in diesem Bereich; Schulung und Entwicklung der Informatikstruktur; Programmierung. Nebenzwecke gemäss Statuten. Stammkapital: CHF 20'000.–. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen der Geschäftsführung an die Gesellschafter erfolgen schriftlich, mit Telefax oder per elektronische Post. Gemäss Gründererklärung vom 18. Januar 2010 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Wolf, Christian, von Spiez, in Freiburg, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 20 Stammanteilen von je CHF 1'000.–.

20. Januar 2010

CodeRunners AG, bisher in Niederdorf, CH-280.3.009.614-0, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 46 vom 9. März 2009, Seite 6, Publ. 4916508). Statutenänderung: 22. Dezember 2009. Sitz neu: Alpnach. Domizil neu: Chilcherlistrasse 1, 6055 Alpnach Dorf. Zweck: Herstellung von sowie Handel mit Informatikprodukten. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen beteiligen sowie Grundeigentum erwerben und veräussern. Aktienkapital: CHF 100'000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 100'000.–. Aktien: 100 Namenaktien zu CHF 1'000.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen: Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Gemäss Erklärung des Verwaltungsrates vom 26. Januar 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision [wie bisher]. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Trog, Wolfgang, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien [wie bisher]; Moser, Tim, von Langenbruck, in Cham, Mitglied und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift [wie bisher]; Graber, Patrick, von Bern, in Wil SG, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien [wie bisher].

20. Januar 2010

Emunox GmbH, bisher in Baar, CH-170.4.003.916-2, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 188 vom 30. September 2002, Seite 15). Statutenänderung: 18. Januar 2010. Sitz neu: Sarnen. Domizil neu: Allmendstrasse 2, 6060 Sarnen. Zweck neu: Die Gesellschaft bezweckt Beratungen und Geschäftsführungstätigkeiten von Firmen im Bereich Motoren- und Antriebstechnologie, Motoren-, Umweltschutzsystemen, der Wärme-Kraft-Koppelungstechnologie und verwandter Energieproduktionstechnik,

der Fahrzeugtechnik und Reparaturwerkstätten mit Fahrzeug-, Motoren-, BHKW- und Teilehandel. Nebenzwecke gemäss Statuten. Stammkapital: CHF 20'000.–. Qualifizierte Tatbestände: Sacheinlage: 1 Steuerschrank komplett verdrahtet, 3 Steuerschränke leer sowie 2 Mischer komplett mit Motor gemäss Sacheinlagevertrag vom 20. September 2002, zum Preis von CHF 20'000.–, welcher voll auf das Stammkapital angerechnet wird [wie bisher]. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen neu: Die Mitteilungen der Geschäftsführung an die Gesellschafter erfolgen per Brief oder per E-Mail an die im Anteilbuch verzeichneten Adressen. Gemäss Erklärung der Geschäftsführung vom 18. Januar 2010 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. [Nicht publikationspflichtige weitere Statutenänderungen]. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Bodmer, Ueli, von Zürich, in Zürich, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 18'000.–; Zürcher, Werner, von Frutigen, in Bonstetten, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 2'000.–. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Dillier, Daniel, von Sarnen, in Sarnen, Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Dillier, Josef, von Sarnen, in Sarnen, Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Dillier Holding AG, in Sarnen (CH-140.3.002.768-0), Gesellschafterin, mit 200 Stammanteilen von je CHF 100.–.

20. Januar 2010

Gasser Felstechnik AG, in Lungern, CH-140.3.000.186-9, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 253 vom 30. Dezember 2009, Seite 20, Publ. 5422092). Zweigniederlassung neu: Beckenried (CH-150.9.000.162-4) [bisher: Buochs (CH-150.9.000.162-4)].

20. Januar 2010

Koga-Trading AG, bisher in Zürich, CH-100.3.007.591-1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 217 vom 7. November 2008, S. 23). Statutenänderung: 12. Januar 2010. Übersetzungen der Firma neu: (Koga-Trading Ltd). Sitz neu: Giswil. Domizil neu: c/o abächerli & omlin, Melchaazopf 5, 6074 Giswil. Zweck neu: Die Gesellschaft bezweckt den Vertrieb von Fahrrädern und Fahrrad-Zubehör aller Art sowie von Sportartikeln. Nebenzwecke gemäss Statuten. Aktienkapital: CHF 50'000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 50'000.–. Aktien: 50 Namenaktien zu CHF 1'000.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen neu: Mitteilungen erfolgen durch Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Vinkulierung neu: Die Beschränkung der Übertragbarkeit der Namenaktien ist aufgehoben. [Nicht publikationspflichtige weitere Statutenänderungen]. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Lautenbach, Dr. Boris, von Basel und Zürich, in Zumikon, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Takens, René, niederländischer Staatsangehöriger, in Hengelo (NL), Präsident, mit Einzelunterschrift [wie bisher]; Deloitte AG, in Zürich (CH-020.3.908.370-9), Revisionsstelle [wie bisher]; Müller, Dr. Martin, von Zürich, in Zumikon, Mitglied, mit Einzelunterschrift.

20. Januar 2010

Miuro AG, in Sarnen, CH-140.3.003.420-2, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 228 vom 24. November 2009, Seite 13, Publ. 5357392). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Michel, Albert, von Kerns, in Kehrsiten (Gemeinde Stansstad), einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Meier, Willi, von Heiden, in Chur, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift.

20. Januar 2010

Team05 - MCC - GmbH, in Lungern, CH-035.4.027.995-9, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 207 vom 26. Oktober 2009, Seite 13, Publ. 5309630). Firma neu: Team05 - MCC - GmbH in Liquidation. Mit Verfügung vom 14. Januar 2010 hat der Einzelrichter im summarischen Verfahren (Konkurrenzachen) des Bezirksgerichts Bülach über die Gesellschaft den Konkurs mit Wirkung ab dem 14. Januar 2010, 13.45 Uhr, eröffnet; demnach ist die Gesellschaft aufgelöst.

20. Januar 2010

Treuhand Josef Ettlin, in Kerns, CH-140.1.002.220-3, Einzelunternehmen (SHAB Nr. 174 vom 7. September 2000, Seite 6132). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. Januar 2010

HITOPS GmbH, in Kerns, CH-140.4.003.342-5, Arlistrasse 11, 6064 Kerns, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 13. Januar 2010. Zweck: Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, das Halten, Verwalten sowie Veräussern von Patenten und anderen Immaterialgüterrechten. Sie kann Lizenzen vergeben. Vollständige Zweckumschreibung gemäss Statuten. Stammkapital: CHF 20'000.-. Nebenleistungspflichten, Vorhand-, Vorkaufs- oder Kaufsrechte: gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen der Geschäftsführung an die Gesellschafter erfolgen per Brief, E-Mail oder Telefax an die im Anteilbuch verzeichneten Adressen. Gemäss Gründererklärung vom 13. Januar 2010 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Sluijter, Menno Emanuel, niederländischer Staatsangehöriger, in Luzern, Gesellschafter und Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Einzelunterschrift, mit 200 Stammanteilen von je CHF 100.-; Sluijter, Fleur Mathilde, niederländische Staatsangehörige, in Amsterdam (NL), Geschäftsführerin, mit Einzelunterschrift.

21. Januar 2010

New Frontier Asset Management AG (New Frontier Asset Management SA) (New Frontier Asset Management Ltd), in Engelberg, CH-140.3.003.547-4, Dorfstrasse 15a, 6390 Engelberg, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 11. Januar 2010. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt die Erbringung von Beratungen im Finanzbereich und Übernahme von Beteiligungen

an, die Finanzierung von und die Investition in andere Gesellschaften aller Art. Nebenzwecke gemäss Statuten. Aktienkapital: CHF 100'000.-. Liberierung Aktienkapital: CHF 50'000.-. Aktien: 100 Inhaberaktien zu CHF 1'000.-. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im SHAB oder brieflich, wenn die Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Gemäss Gründererklärung vom 11. Januar 2010 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Grandjean, Christian, von La Verrerie, in Wettswil am Albis, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift.

21. Januar 2010

Alena Investments AG, in Alpnach, CH-140.3.003.225-9, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 122 vom 26. Juni 2008, Seite 11, Publ. 4544516). Firma neu: Alena Investments AG in Liquidation. Uebersetzungen der Firma neu: (Alena Investments SA in Liquidation) (Alena Investments SA in Liquidation) (Alena Investments Ltd in Liquidation). Die Gesellschaft ist mit Beschluss der Generalversammlung vom 18. Januar 2010 aufgelöst. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Alié Zanini, Eduardo, spanischer Staatsangehöriger, in Barcelona (ES), Mitglied, mit Einzelunterschrift. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Kaufmann, Roland, von Genf, in Genf, Liquidator, mit Einzelunterschrift [bisher: Präsident].

21. Januar 2010

Delta Nachlass- & Vermögensverwaltungs AG, in Kerns, CH-140.3.002.787-7, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 25 vom 6. Februar 2009, Seite 16, Publ. 4866352). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Michel, Albert, von Kerns, in Kehrsiten (Stansstad), einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Meier, Willi, von Heiden, in Chur, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift.

21. Januar 2010

Gewerbehaus Reidenpark GmbH, bisher in Regensdorf, CH-020.4.036.853-8, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 127 vom 6. Juli 2009, Seite 58). Statutenänderung: 7. Dezember 2009. Sitz neu: Sarnen. Domizil neu: Kernserstrasse 3, 6056 Kägjwil. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb, die Planung, Erschliessung, Bebauung und den Verkauf von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland errichten und sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, halten und veräussern. Die Gesellschaft kann alle kommerziellen, finanziellen und anderen Tätigkeiten ausüben, welche mit dem Zweck der Gesellschaft im Zusammenhang stehen. Stammkapital: CHF 20'000.-. Qualifizierte Tatbestände: Beabsichtigte Sachübernahme: Die Gesellschaft beabsichtigt, nach der Gründung das Grundstück Grundbuch Reiden Nr. 76 zum Preis von höchstens CHF 700'000.- zu übernehmen [wie bisher]. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen neu: Mitteilungen an die Gesellschafter

erfolgen mit eingeschriebenem Brief. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Jakober, Erwin, von Sarnen, in Oberbuchsitzen, Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien [wie bisher]; Reidenpark AG, in Regensdorf (CH-020.3.030.045-2), Gesellschafterin, ohne Zeichnungsberechtigung, mit einem Stammanteil von CHF 20'000.– [wie bisher]; Confiducia Audit AG, in Birsfelden (CH-280.3.006.148-6), Revisionsstelle [wie bisher]; Kuratle, Silvan, von Nesslau-Krummenau, in Würenlos, Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: in Oberengstringen]; Wyder, Charles, von Ostermundigen und Riggisberg, in Saint-Gingolph, Vorsitzender der Geschäftsführung, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Geschäftsführer].

21. Januar 2010

Kardag AG, bisher in Stansstad, CH-140.3.003.100-5, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 91 vom 14. Mai 2008, Seite 10, Publ. 4474690). Statutenänderung: 18. Januar 2010. Sitz neu: Sachseln. Domizil neu: Türliweg 3, 6072 Sachseln. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt Handel mit Bauchemikalien und -materialien sowie Spezialberatung im Bereich Tiefbau. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland errichten, sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen sowie Grundeigentum im In- und Ausland erwerben und veräussern. Die Gesellschaft kann im Übrigen alle Geschäfte tätigen, welche geeignet sind, die Erreichung des Gesellschaftszweckes zu fördern oder zu erleichtern. Aktienkapital: CHF 100'000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 100'000.–. Aktien: 1'000 Namenaktien zu CHF 100.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen: Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebene Briefe. Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Gemäss Erklärung des Verwaltungsrates vom 5. März 2008 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision [wie bisher]. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Wegmüller, Marcel, von Arni BE, in Riehen, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift [wie bisher].

21. Januar 2010

Mr Pet AG, bisher in Sarnen, CH-140.3.003.422-3, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 134 vom 15. Juli 2009, Seite 22, Publ. 5139878). Statutenänderung: 20. Januar 2010. Sitz neu: Kerns. Domizil neu: Fliederweg 5, 6064 Kerns. Mitteilungen neu: Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan. Sie können durch Brief oder E-Mail an die im Aktienbuch verzeichneten Aktionäre erfolgen, falls das Gesetz nicht zwingend etwas anderes vorschreibt. [Nicht publikationspflichtige weitere Statutenänderungen im Nebenzweck].

21. Januar 2010

UB Coninvest AG, in Engelberg, CH-140.3.003.056-0, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 121 vom 26. Juni 2009, Seite 20, Publ. 5093448). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Bättig-Niederberger, Sonja, von Wolfenschieszen, in Oberdorf NW, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien [bisher: Niederberger, Sonja, in Stans].

22. Januar 2010

Accro AG, in Alpnach, CH-400.3.015.648-8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 252 vom 29. Dezember 2009, Seite 18, Publ. 5420228). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Schönherr, Andreas, deutscher Staatsangehöriger, in Alpnach, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift [bisher: in Berlin (DE), Präsident].

22. Januar 2010

BioID AG, in Sachseln, CH-140.3.002.704-5, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 145 vom 30. Juli 2009, Seite 16, Publ. 5170720). Statutenänderung: 13. Januar 2010. Aktienkapital neu: CHF 153'375.– [bisher: CHF 127'250.–]. Liberierung Aktienkapital neu: CHF 153'375.–. Aktien neu: 153'375 Namenaktien zu CHF 1.– [bisher: 127'250 Namenaktien zu CHF 1.–]. Genehmigte Kapitalerhöhung gestützt auf den Ermächtigungsbeschluss vom 1. Juli 2009 durch Bareinlage von EUR 945'000.– und durch Verrechnung mit einem Aktionärsdarlehen von EUR 100'000, wofür gesamthaft 26'125 Namenaktien zu CHF 1.– ausgegeben werden.

22. Januar 2010

CDC Dieseltechnik GmbH, in Alpnach, CH-170.4.002.820-6, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 235 vom 3. Dezember 2009, Seite 13, Publ. 5372994). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: I.A.K. GmbH, in Cham (CH-170.4.002.121-0), Gesellschafterin, ohne Zeichnungsberechtigung, mit einem Stammanteil von CHF 18'000.–. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Litschi, Albert, von Wollerau, in Küsnacht SZ, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit einem Stammanteil von CHF 2'000.– und mit einem Stammanteil von CHF 18'000.– [bisher: mit einem Stammanteil von CHF 2'000.–].

22. Januar 2010

Eminent AG Schwadernau, bisher in Schwadernau, CH-073.3.003.285-6, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 153 vom 11. August 2009, Seite 5). Statutenänderung: 21. Januar 2010. Firma neu: NGN Studios AG. Sitz neu: Sachseln. Domizil neu: Birkenweg 11, 6072 Sachseln. Zweck neu: Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Multimedia- und Unterhaltungs-Dienstleistungen, namentlich Aufnahme, Produktion, Werbung und Vertrieb in den Bereichen Musik, Video, Film sowie Television. Die Gesellschaft kann auch Multimedia-Immateriälgüterrechte erwerben, verwalten und veräussern. Nebenzwecke gemäss Statuten. Aktienkapital: CHF 150'000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 150'000.–. Aktien: 300 Namenaktien zu CHF 500.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen: Mitteilungen an die Aktionäre: schriftlich (auch per elektronische Post). Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Gemäss Erklärung des Verwaltungsrates vom 10. Juni 2009 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision [wie bisher]. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Gubler,

Friedrich, von Affeltrangen, in Jens, Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Gaudens, Livio, von Schwadernau, in Schwadernau, Vizepräsident und Delegierter, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Nebgen, Dr. Georg, deutscher Staatsangehöriger, in Richterswil, einziges Mitglied, mit Einzelunterschrift.

22. Januar 2010

Kathriner Montagen GmbH, in Kerns, CH-140.4.003.131-3, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 133 vom 11. Juli 2008, Seite 12, Publ. 4569638). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Kathriner-von Büren, Esther, von Ennetmoos und Sarnen, in Kerns, mit Einzelunterschrift [bisher: von Büren, Esther, von Ennetmoos].

22. Januar 2010

Kurt Slanzi, Malergeschäft, in Sarnen, CH-140.1.001.972-1, Einzelunternehmen (SHAB Nr. 208 vom 26. Oktober 2004, Seite 9, Publ. 2514268). Firma neu: slanzi malen gipsen. Weitere Geschäftsadresse: Rudolfstrasse 2, 6023 Rothenburg.

22. Januar 2010

PePe Gastro GmbH in Liquidation, in Alpnach, CH-140.4.001.317-2, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 246 vom 18. Dezember 2009, Seite 14, Publ. 5400046). Das Konkursverfahren ist mit Verfügung des Kantonsgerichtspräsidenten II des Kantonsgerichts Obwalden vom 21. Januar 2010 mangels Aktiven eingestellt worden.

22. Januar 2010

Permobil AG, bisher in Kerns, CH-140.3.001.392-7, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 42 vom 29. Februar 2008, Seite 10, Publ. 4365860). Statutenänderung: 13. Januar 2010. Sitz neu: Alpnach. Domizil neu: Industriestrasse 4, 6055 Alpnach Dorf. Zweck neu: Die Gesellschaft bezweckt den Verkauf, den Handel und die Reparaturen von Rehab-Hilfsmitteln wie hochtechnische Rollstühle etc.. Nur Nebenzwecke geändert, gemäss Statuten. Mitteilungen neu: Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan. Sie können durch Brief an die im Aktienbuch verzeichneten Aktionäre erfolgen, falls das Gesetz nicht zwingend etwas anderes vorschreibt. [Nicht publikationspflichtige weitere Statutenänderungen].

22. Januar 2010

Pixel Communications AG, in Sarnen, CH-140.3.002.868-7, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 228 vom 24. November 2009, Seite 13, Publ. 5357398). Zweigniederlassung: [gestrichen: Baar].

26. Januar 2010

JMC Consulting GmbH, in Sarnen, CH-140.4.003.343-0, Kirchstrasse 5e, 6060 Sarnen, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Sta-

tutendatum: 22. Januar 2010. Zweck: Die Gesellschaft bezweckt die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Unternehmensberatung, Projektmanagement, Ausbildung und Coaching, Management auf Zeit, Sanierungen, Übersetzungen. Nebenzwecke gemäss Statuten. Stammkapital: CHF 20'000.–. Nebenleistungspflichten, Vorhand-, Vorkaufs- oder Kaufrechte: gemäss näherer Umschreibung in den Statuten. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen der Geschäftsführung an die Gesellschafter erfolgen schriftlich oder per E-Mail. Gemäss Gründererklärung vom 22. Januar 2010 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Christen, Jonas Markus, von Thürnen und Lommiswil, in Lommiswil, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 200 Stammanteilen von je CHF 100.–.

Sarnen, 4. Februar 2010

Handelsregister

Inseratenannahme für Obwalden:
Obwaldner Amtsblatt, Rathaus, 6061 Sarnen
Postanschrift: Postfach 1562, 6061 Sarnen
Telefon 041 660 59 70 oder 041 666 62 05,
Fax 041 660 59 54, E-Mail: amtsblatt@ow.ch,
www.obwalden.ch > Amtsblatt

Anzeigenverkauf und Promotion:
Publicitas AG, Brünigstrasse 118, Postfach 1541,
6061 Sarnen, Telefon 041 662 15 50,
Telefax 041 662 10 13, sarnen@publicitas.ch

Aboverwaltung: Telefon 041 666 77 47

Druck: Abächerli Druck AG,
Industriestrasse 2, 6060 Sarnen

Beglaubigte Auflage:
7758 Expl. WEMF/SW, Basis 2008/2009

Grossauflagen: jeweils in alle Haushaltungen

Annahmeschluss:
Mittwoch, 12.00 Uhr

Abbestellungen/Änderungen:
Dienstag, 17.00 Uhr

Insertionspreise:
Inseratepreise Kanton Obwalden (exkl. MWST):

1/1 Seite s/w Fr. 291.60
Grossauflage s/w Fr. 345.60
Erkundigen Sie sich bitte beim Verlag,
bei der Publicitas oder unter
www.obwalden.ch > Amtsblatt.

Zuschlag für Telefon-, Chiffre-, Farbinserate
und Gut zum Druck.
Keine Platzierungsvorschriften.

Abonnementspreis für ein Jahr Fr. 49.50*,
Einzelnummer Fr. 2.–*

* Diese Beträge enthalten 2,4% MWST.

